

MINT für Mädchen, Soziales für Jungs

Das Themenheft „MINT & SOZIAL for you“ von planet-beruf.de will eine Berufswahl jenseits von Rollenklischees fördern: Mädchen sollen für MINT-Berufe, Jungen für soziale Berufe begeistert werden. Das Magazin bereitet die Schüler/innen auf den Girls' Day und Boys' Day am 26. April 2018 vor.

Geschlechtsspezifisches Berufswahlverhalten

Die in den letzten Jahren ins Leben gerufenen Initiativen, die Mädchen und Jungen motivieren sollen, ihre Berufswahlentscheidungen offener anzugehen, zeigen gewisse Erfolge. Jedoch geht der Fortschritt relativ langsam voran: 74,5 % der weiblichen Ausbildungsanfängerinnen konzentrieren sich auf nur 25 Berufe. Bei den männlichen Ausbildungsanfängern liegt die Zahl bei 61,7 %.¹

Unter den TOP 25 der jungen Frauen befinden sich, wie in den Vorjahren nur zwei MINT-Berufe: die Mediengestalterin Digital und Print (Rang 21) und die Augenoptikerin (Rang 22). Bei den Spitzenreitern hat sich im Vergleich zu den Vorjahren nichts geändert. Kauffrau für Büromanagement bleibt der beliebteste Beruf. Auf den nachfolgenden Rängen befinden sich die Medizinische Fachangestellte, die Verkäuferin sowie die Kauffrau im Einzelhandel.²

Bei den jungen Männern ist der Kraftfahrzeugmechatroniker weiterhin der beliebteste Beruf. Gefolgt wird er vom Elektroniker. Außerdem führen viele weitere technische Berufe das Ranking an (z.B. Metallbauer, Maschinen- und Anlagenführer). Es erscheinen aber auch einige kaufmännische und Dienstleistungsberufe (z.B. Industriekaufmann, Gärtner).³

Berufliche Perspektiven im MINT-Bereich

Der Bedarf an MINT-Fachkräften steigt rapide an. Während die MINT-Arbeitskräftelücke im April 2016 bei 103.200 Personen lag, betrug sie im April 2017 schon 149.625.⁴ Im MINT-Bereich gab es im Jahr 2015 nur 12 % weibliche Auszubildende.⁵ Duale MINT-Ausbildungsberufe stehen daher im Fokus von „MINT for you“. Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung ermöglicht außerdem Weiterbildungs- und bessere Verdienstmöglichkeiten.

Berufliche Perspektiven im sozialen Bereich

In den Berufen im Gesundheitswesen befanden sich im Schuljahr 2015/2016 insgesamt 215.229 junge Menschen in einer schulischen Ausbildung.⁶ Der Anteil an männlichen

¹ Vgl. Berufsbildungsbericht 2017, Hrsg. Bundesministerium für Bildung und Forschung. URL: https://www.bmbf.de/pub/Berufsbildungsbericht_2017.pdf, S. 34.

² Vgl. ebd., S. 34.

³ Vgl. ebd., S. 35.

⁴ Vgl. MINT-Frühjahrsreport 2017, Hrsg. Institut der deutschen Wirtschaft Köln. URL: https://www.iwkoeln.de/fileadmin/publikationen/2017/339805/Gutachten_MINT_Fruehjahrsreport_2017.pdf, S. 7.

⁵ Vgl. Der Arbeitsmarkt in Deutschland – MINT-Berufe, Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung, März 2016, Hrsg. Bundesagentur für Arbeit. URL: <https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Arbeitsmarktberichte/Berufe/generische-Publikationen/Broschuere-MINT.pdf>, S. 23.

⁶ Vgl. Berufsbildungsbericht 2017, Hrsg. Bundesministerium für Bildung und Forschung. URL: https://www.bmbf.de/pub/Berufsbildungsbericht_2017.pdf, S. 79 f.

Schülern liegt allerdings nur bei 22,5 %.⁷ In der Altenpflege und auch in der Krankenpflege besteht bereits jetzt ein Fachkräftemangel, daher sind die Chancen, hier eine Ausbildung zu bekommen, sehr hoch.⁸

Im sozialen Bereich gibt es noch weitere Berufsfelder, die gute Chancen für junge Männer bieten, z.B. die Kinderbetreuung. Hier sind gerade einmal 5 % der Beschäftigten männlich.⁹

Inhalt und Ziel des Themenheftes

Das Themenheft ist als Wendeheft konzipiert. Im Magazinteil „MINT for you“ sollen Mädchen für MINT-Berufe begeistert werden. Im Magazinteil „SOZIAL for you“ möchte man Jungen für eine Ausbildung im SAGE-Bereich, also im Bereich Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege sowie Erziehung und Bildung interessieren. Der Mädchen- und der Jungenteil umfassen jeweils 17 Seiten.



„MINT for you“ informiert über folgende Ausbildungsberufe:

- Land- und Baumaschinenmechatroniker/in
- Oberflächenbeschichter/in
- Produktionsfachkraft Chemie
- Zerspanungsmechaniker/in

Weitere Themen sind u.a. die Teilnahme einer Jugendlichen an einer MINT-AG ihrer Schule, der Aufstieg einer jungen Fachkraft zur Technikerin und der Aktionstag „Girls’Day“.

„SOZIAL for you“ stellt die folgenden sozialen Berufe vor:

- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- Hauswirtschafter/in
- Heilerziehungspflegehelfer/in
- Medizinische/r Fachangestellte/r

Weitere Themen sind u.a. die Erfahrungen eines Jugendlichen zum Freiwilligen Sozialen Schuljahr, der Weg vom Sozialpädagogischen Assistenten/Kinderpfleger zum Erzieher und der Aktionstag „Boys’Day“.

⁷ Vgl. ebd., S. 79.

⁸ Vgl. ebd., S. 109.

⁹ Vgl. Koordinationsstelle Chance Quereinstieg / Männer in Kitas. URL:
<http://mika.koordinationsstelle-chance-quereinstieg.de/forschung/maenneranteil-einrichtungen/>